



klima:aktiv mobil Fahrschule

Kriterien und Vorgehensweise 2009

klima:aktiv mobil ist die Klimaschutzinitiative des Lebensministeriums im Verkehrsbereich. In Kooperation mit dem Fachverband der Fahrschulen Österreichs soll mit der klima:aktiv mobil Fahrschule für PKW eine Auszeichnung geschaffen werden, die besonders engagierte Fahrschulen im Bereich des Klimaschutzes hervorhebt.

Ziel ist die nachhaltige Umsetzung der spritsparenden Fahrweise im Wirkungsbereich der Fahrschule um dadurch eine nachhaltige Reduktion der CO₂-Emissionen bei der Nutzung von Pkw zu erreichen.

Um sich als klima:aktiv Fahrschule zu qualifizieren müssen die Kriterien für die klima:aktiv mobil Fahrschule erfüllt werden. Für die Auszeichnung einer Fahrschule gelten die Kriterien in der aktuell gültigen Fassung.

Kriterien für die klima:aktiv mobil Fahrschule

1. Beschaffung, Betrieb, Wartung von Fahrzeugen für den Fahrschuleinsatz

- Zumindest ein Fahrzeug in der Fahrschule verfügt über einen alternativen Antrieb:
 - Gasfahrzeug (Erdgas bzw. Biogas, Flüssiggas oder Wasserstoff)
 - Fahrzeug mit E85-Superethanol
 - Fahrzeug mit 100 % Biodiesel (B100) oder Pflanzenöl
 - Hybridauto
 - Elektroauto
 - Elektroscooter
- Zumindest ein Fahrzeug in der Fahrschule muss die Anforderungen für den NOVA-Steuerbonus erfüllen. Dieser Steuerbonus wird für Fahrzeuge gewährt deren CO₂ Ausstoß geringer als 120 g/km ist oder einen Alternativantrieb aufweist.
- Der CO₂-Wert der Fahrzeuge für den Fahrschuleinsatz liegt im Durchschnitt 10 % unter dem aktuellen österreichweiten Mittelwert. Der Mittelwert beträgt aktuell 158 g CO₂/km. Der Zielwert liegt damit derzeit bei 142 g CO₂/km.
- Es werden nur Neufahrzeuge angeschafft die über eine digitale Verbrauchsanzeige verfügen, mit der auf einer bestimmten Strecke der durchschnittliche Spritverbrauch bzw. die

gefahrere Durchschnittsgeschwindigkeit berechnet werden kann,. Ist für ein Fahrzeugmodell eine solche Ausstattung nicht verfügbar, muss ein externes Gerät angebracht werden.

- Energieeffiziente Wartung der Fahrzeuge (Reifendruck etc.)

2. Fahrweise, Training, Schulung

- Mindestens 2 FahrlehrerInnen der Fahrschule sind zertifizierte Spirtspar-TrainerInnen.
- Alle Fahrlehrer, welche die Klasse B unterrichten sowie die Fahrschullehrer absolvieren ein Spirtspar-Training (Tagesseminar).
- In der Führerscheinausbildung wird der Einsatz alternativer Fahrzeuge und Kraftstoffe unterrichtet.
- Der Umgang mit der digitalen Verbrauchsanzeige wird bei der 2. Perfektionsfahrt unterrichtet.
- In der Führerscheinausbildung wird das Filmmaterial zur spirtsparenden Fahrweise von klima:aktiv mobil gezeigt (sobald vorhanden).
- Evaluierung der Treibstoffeinsparung bei der 2. Perfektionsfahrt und Eintrag der Werte in die Online Datenbank (sobald vorhanden).

3. Kommunikation

- Unterstützung der Spirtspar-Initiative (Poster und Folder zu Wettbewerben , Trainings etc. werden in der Fahrschule präsentiert).
- Informationen in der Fahrschule zu öffentlichen Verkehrsmitteln (z.B. Website: so erreichen Sie uns mit den Öffis, Busplan etc.) und Einrichtungen für RadfahrerInnen (z.B. Fahrradparkplatz).

4. CO₂-Reduktion

- Dokumentation zu den CO₂-Einsparungen durch die Fahrschule.

Vorteile für die klima:aktiv mobil Fahrschule

- Für die Anschaffung alternativer Fahrzeuge kann die klima:aktiv mobil Förderung in Anspruch genommen werden.
- Auszeichnung der Fahrschule bei der klima:aktiv mobil Auszeichnungsveranstaltung
- Projektbezogene Nutzung des klima:aktiv mobil Logos (Logonutzungsvereinbarung)
- klima:aktiv mobil Beklebung auf alternativen Fahrzeugen die über klima:aktiv mobil gefördert wurden bzw. deren CO₂-Wert der Fahrzeuge für den Fahrschuleinsatz im Durchschnitt 10 % unter dem aktuellen österreichweiten Mittelwert liegt (siehe Punkt 1).
- klima:aktiv mobil Urkunde zur Präsentation in der Fahrschule.
- Präsentation der Fahrschule auf den Medien der klima:aktiv mobil Spiritspar-Initiative des Lebensministeriums (Website, Jahresbericht etc.)

Vorgehensweise:

- Gemeinsam mit der bewerbenden Fahrschule werden die geforderten Kriterien mittels Checkliste überprüft.
- Die ausgefüllte Checkliste wird von der Fahrschule unterschrieben.
- Zur Nutzung des Logos wird eine Logonutzungsvereinbarung unterzeichnet.
- Die Kooperationsvereinbarung gilt bis Ende 2012. Danach muss erneut um die Auszeichnung angesucht werden.

Information und Kontakt "Spiritspar-Initiative":

klima:aktiv mobil "Spiritspar-Initiative" (Programmmanagement)	klima:aktiv mobil "Spiritspar-Initiative" (Servicestelle "Spiritsparen")	Fachverband Fahrschulen
Mag. Robin Krutak Österreichische Energieagentur Mariahilferstraße 136 1150 Wien, T: 01 / 586 15 24 - 175 E: robin.krutak@energyagency.at W: www.spiritspar.at	Günter A. Schmidt somo. Schmidt + Schmidt OEG Sonnenweg 5 1140 Wien, T: 01 - 979 33 38 E: schmidt.somo@plus.at	Ing. Josef Wintersteller Fachverband Fahrschulen Maxquellgasse 2 4820 Bad Ischl T: +43 (0)6132 / 23405 E: josef@wintersteller.co.at